

Lehrveranstaltung	<b>IMMO-2 - Immobilienmanagement 2</b>				
Kurzbeschreibung	Grundlagen des Immobilienmanagement, (Nutzungsphase)				
Modulverantwortung	Prof. Dr.-Ing. Norbert Krudewig, Lehrbeauftragter				
Vorkenntnisse	-				
Dauer	15 Wochen				
Lehrform	4 WS Vorlesung,				
Credits	5 CP				
Studiengang	MA Bauing				
<b>Arbeitszeiten</b>	Vorlesung	Übung	Projekt	Prüfung	Summe
<b>Präsenzzeit</b>	58	0	0	2	60
<b>Selbststudium</b>	45	0	0	45	90
<b>Leistungsnachweis</b>	-		-	PL	150
Legende	SL: Studienleistung; PVL: Prüfungsvorleistung; PL: Prüfungsleistung				

### Lernergebnisse (Learning outcomes):

Nach der Teilnahme an der Modulveranstaltung sind die Studierenden in der Lage:

- den wichtigsten Begriffen des Immobilienmanagements umzugehen
- die Bedeutung und Probleme des Immobilienmanagements zu verstehen
- erworbene Kenntnisse über Ziele, Aufgaben und Funktionen des strategischen und operativen Immobilienmanagements in der Praxis umzusetzen

### Fachkompetenz – Kenntnisse:

Die Fähigkeit und Bereitschaft, Aufgaben- und Problemstellungen eigenständig und fachlich angemessen zu bearbeiten und das Ergebnis zu beurteilen. Kenntnisse bezeichnen die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praxis im beschriebenen Arbeitsbereich. Theorie- und/oder Faktenwissen:

- Grundlagen der Bereitstellungsarten von Immobilien
- Einführung ins Immobilienmarketing zur Vermeidung von Leerstand
- Historische Entwicklung vom Facility-Management und die strategische Bedeutung
- Grundlagen des operativen Facility-Managements (Gebäudemanagement)
- Anwendung von Richtlinien zum besonderen Bauen in Bestandsimmobilien, auch unter Beachtung des Denkmalschutzes

### Fachkompetenz – Fertigkeiten:

Die Fähigkeit und Bereitschaft zur Anwendung bestimmter Lern- und Arbeitsmethoden, die zur Entwicklung der anderen Kompetenzen, insbesondere der Fachkompetenz nötig sind:

- Durchführung von Bewertungsverfahren von Immobilien
- Anwendung von Umweltkonzepten speziell für das Recycling von Brachflächen
- Die Studierenden wissen die Inhalte und zeitliche Abfolge in der Immobiliennutzung bis hin zur Verwertung umzusetzen und können wesentliche Aufgaben in den einzelnen Themenfeldern bearbeiten

### **Weitere Kompetenzebenen:**

Die nachgewiesene Fähigkeit, Kenntnisse, Fertigkeiten sowie persönliche, soziale und methodische Fähigkeiten in Arbeitssituationen und für die berufliche und/oder persönliche Entwicklung im Sinne der Übernahme von Verantwortung und Selbstständigkeit zu nutzen.

- **Allgemeine Methodenkompetenz:**
  - Einarbeiten in (unbekannte) Verordnungen sowie Normen und Richtlinien
  - Interdisziplinären Arbeiten
  - Durchführung von verschiedenen Bewertungsmethoden des Immobilienmanagements
- **Sozialkompetenz:**
  - Formulieren und Zusammenfassen des Problems/ der Aufgabenstellung
  - Produktives Arbeiten im Team oder in der Gruppe
  - Kritische Reflexion der erarbeiteten Lösungsansätze im Team oder in der Gruppe
- **Selbstkompetenz:**
  - Bewertung/ Reflexion der eigens erarbeiteten Lösungsansätze
  - Analytisches Denken
  - Transfer zwischen Theorie und Praxis

### **Voraussetzungen für die Vergabe von Creditpoints**

Bestandene schriftliche Prüfungsleistung

### **Literatur**

Redevelopment von Bestandsimmobilien  
Immobilienwirtschaft – Handbuch für Studium und Praxis  
Facility Management  
Modernes Immobilienmanagement  
Immobilienmanagement im Lebenszyklus  
Lehrbuch zur Immobilienbewertung  
DIN-Normen und VDI-Richtlinien

### **Unterrichtsmaterial**

Folien, Power-Point-Präsentationen (passwortgeschützt im Internet), Tafel, Übungsbeispiele

### **Master-Schwerpunkt: Baubetrieb**